



Gruppenbild nach getaner tänzerischer Arbeit: Die Hipopper der TG Werste trumpfen beim Contest in Münster auf und Volume 2.0 kassiert sogar noch ein dickes vierstelliges Preisgeld.

FOTO: NW

Sie wollen zur WM ins schottische Glasgow

Hipopper der TG Werste verteidigen ihren Titel beim Contest in Münster und nehmen noch 1.000 Euro Preisgeld mit

Münster/Bad Oeynhausen (nw). Ein nervenaufreibendes Wochenende liegt hinter den Tänzerinnen und Tänzern der TG Werste. Gegen 19 Formationen aus weiten Teilen Deutschlands haben sie sich am Ende mit ihrer Show durchgesetzt, verteidigt ihren Titel und durften 1.000 Euro Preisgeld mit nach Hause nehmen.

„Ich musste heute Morgen nachschauen, ob der Pokal noch da steht wo ich ihn abgestellt hatte, oder ob das Ganze nur ein Traum war. Ich kann im-

mer noch nicht glauben, dass wir mit Volume 2.0 gewonnen haben“ erzählt Abteilungsleiter Ryan White. Bereits vor drei Wochen brachten die Tänzer einen Norddeutschen Meistertitel mit Volume 2.0 und einen Vizetitel mit I.N.G. Crew aus Bremen mit nach Hause.

Am vergangenen Wochenende ging es für drei Hip-Hop-Formationen der TG Werste in Münster an den Start. Für Replay, die Jugendgruppe, war es das erste Mal auf einer solchen großen Meisterschaft. Sie tanzten sich prompt aufs Treppchen und holten Platz drei. Die

Formation I.N.G. Crew starteten erstmals bei den Erwachsenen und wurde am Ende Zehnter. I.N.G.-Tänzerin Alexandra Betts ist trotzdem zu frieden: „Bei den Adults ist eine ganz andere Stimmung als bei

„Das Preisgeld hat natürlich die großen Fische angelockt.“

den Teens. Die haben alle so richtig Biss.“ Der Hiphop-Contest in Münster war schon von Beginn an eine der bekanntesten und beliebtesten Meister-

schaften in der Hiphop-Welt. Beim 10-jährigen Bestehen, ein kleines Jubiläum, gab es jedoch in diesem Jahr erstmals eine Prämie in der Adults-Kategorie zu gewinnen.

„Das Preisgeld hat natürlich

»Das Preisgeld hat natürlich die großen Fische angelockt«

Pipa. Das harte Training macht sich bezahlt. Bis zu fünf Mal die Woche trainieren die Formationen in den Meisterschaftsphasen. „Das ist nicht immer einfach. Man ist oft kaputt, genervt und muss sich wirklich aufrufen. Umso mehr freut man sich natürlich dann über gute Ergebnisse.“

Anfang Mai gehen die TG Werster Hipopper mit ihren Formationen I.N.G. Crew und Volume 2.0 bei der Europa-Meisterschaft in Kalkar an den Start und hoffen dort auf die Qualifikation für die Weltmeisterschaft im August in Glas-

gow. Im vergangenen Jahr hatten sich die TG Werster bereits für die WM qualifiziert. Damals scheiterte die Teilnahme jedoch an den Finanzen. Denn so eine Weltmeisterschaft ist teuer, weiß Ryan White. „Alleine die Startgebühren liegen bei knapp 70 Euro pro Person, dazu kommen noch Anreise, Unterkünfte und Verpflegung“. Ans Aufgeben denken die Tänzer jedoch nicht. „Unser Ziel ist in diesem Jahr definitiv die Weltmeisterschaft in Glasgow. Der Sieg beim Hiphop Contest hat uns diesem Ziel ein kleines Stückchen näher gebracht.“

BADMINTON

Landesliga Nord 2b

I.S.C Bad Oeynhausen – Hövelhof III	1:7
1 TuS Friedrichsdorf	12 10 1 1 70:26 21: 3
2 BC Steinheim	12 9 1 2 68:27 19: 5
3 Phönix Hövelhof III	12 6 3 3 55:41 15: 9
4 BC Vlotho II	12 5 2 5 44:52 12:12
5 Ajax Bielefeld	12 5 1 6 51:45 11:13
6 TV Verl II	12 2 0 10 26:69 4:20
7 Bad Oeynhausen	12 1 0 11 21:75 2:22

Bezirkliga Nord 2b, 22

PSV Herford – FC Lütbecke	1:7
Eintracht Bielefeld II – TuS Dornberg	6:2
TV Werther – SC Peckeloh	4:4
BTW Bünde – Mindener BC	1:7
1 Eintr. Bielefeld II	14 13 1 0 87:25 27: 1
2 Mindener BC	14 9 2 3 74:38 20: 8
3 SC Peckeloh	14 8 4 2 72:40 20: 8
4 TV Werther	14 8 1 5 60:51 17:11
5 FC Lütbecke	14 6 3 5 64:47 15:13
6 PSV Herford	14 2 2 10 31:81 6:22
7 BTW Bünde	14 1 2 11 23:89 4:24
8 TuS Dornberg	14 0 3 11 36:76 3:25

Bezirkklasse Nord 2b, 44

BC Vlotho III – Mindener BC II	6:2
TuS Spenge – TuS Volmerdingsen	2:6
BCW Espelkamp – SC Bad Oeynhausen III 7:1	7:1
Alswede/Rahden – SC Bad Oeynhausen II	3:5
1 Volmerdingsen	14 13 1 0 93:19 27: 1
2 BC Vlotho III	14 11 2 1 88:24 24: 4
3 TuS Spenge	14 8 0 6 57:55 16:12
4 BCW Espelkamp	14 6 2 6 52:60 14:14
5 Mindener BC II	14 6 1 7 57:55 13:15
6 SC Oeynhausen II	14 3 3 8 34:75 9:19
7 SC Oeynhausen III	14 2 3 9 34:75 7:21
8 Alswede/Rahden	14 0 2 12 30:82 2:26

Kreisliga Nord 2b, 94

BTW Bünde II – TG Ennigloh	6:2
TuS Gohfeld – TVC Enger	5:3
BC Löhne – TG Herford	8:0
1 BC Löhne	12 12 0 0 82:14 24: 0
2 TG Herford	12 9 0 3 65:31 18: 6
3 BTW Bünde II	12 8 0 4 56:40 16: 8
4 TG Ennigloh	12 5 1 6 40:56 11:13
5 TuS Gohfeld	12 3 1 8 40:56 7:17
6 Spenge II	12 2 1 9 26:70 5:19
7 TVC Enger	12 1 1 10 27:69 3:21

BASKETBALL

Bezirkliga 16

Gütersloher TV II – Bielefelder Bulldogs	59:62
BBG Herford III – RW Kirchlengern	111:49
TG Herford – TuS Lütbecke	45:58
Gütersloher TV III – TSVE Bielefeld III	83:77
Tuspo Rahden – Westfalen Mustangs II	59:94
TV Borgholzhausen – TuRa Espelkamp	91:46
1 TuS Lütbecke	19 15 4 1506:1048 30
2 Gütersloher TV III	19 15 4 1508:1239 30
3 Gütersloher TV II	19 14 5 1327:1113 28
4 TSVE Bielefeld III	19 14 5 1313:1102 28
5 BBG Herford III	19 13 6 1479:1119 26
6 Bielef. Bulldogs	19 13 6 1215:1033 26
7 TG Herford	19 8 11 1178:1210 16
8 Westfal. Mustangs II	19 7 12 1157:1277 13
9 TV Borgholzhausen	19 6 13 1031:1223 12
10 RW Kirchlengern	19 5 14 998:1326 9
11 TuRa Espelkamp	19 3 16 1153:1540 5
12 Tuspo Rahden	19 1 18 1084:1719 2

BASKETBALL

Frauen, Bezirkliga, St. 16

Bünder TV – VC Minden II	3:1
1 Tel. Bielefeld IV	15 12 3 38:17 36
2 SC Halle	16 12 4 40:18 36
3 SG Holzhausen/Rahden	15 11 4 37:22 33
4 Pr. Oldendorf II	15 9 6 33:22 28
5 SV Ubedissen	15 9 6 33:24 27
6 VC Minden II	16 6 10 26:34 18
7 Bünder TV	16 5 11 24:35 16
8 Bielefelder TG	15 5 10 19:38 12
9 TV Levern	15 0 15 5:45 1

VOLLEYBALL

A-Junioren, Kreisliga A HF

TV Elverdissen – VfL Holsen	2:0
Löhne-Gohfeld – Herringhausen-Eickum	0:6
SV Röttinghausen II – VfL Mennighüfen	4:2
TuS Bruchmühlen – SC Vlotho	13
TuRa Löhne	spielfrei
1 Herringh.-Eickum	12 12 0 0 62:14 36
2 SV Röttinghausen II	12 7 0 5 38:31 21
3 TV Elverdissen	10 6 1 3 33:28 19
4 VfL Mennighüfen	12 6 1 5 29:22 19
5 TuRa Löhne	11 6 0 5 32:17 18
6 VfL Holsen	12 6 0 6 26:22 18
7 SC Vlotho	11 4 0 7 23:28 12
8 TuS Bruchmühlen	11 1 2 8 11:66 5
9 FC Löhne-Gohfeld	11 0 2 9 6:34 2

B-Junioren, Kreisliga A HF

VfL Mennighüfen – Gohfeld/TuRa Löhne	2:0
RW Kirchlengern – Bünder SV II	10:0
SC Vlotho – SV Röttinghausen II	0:6
VfL Holsen – SV Oetinghausen	2:5
Bünder SV – SC Enger	ausgef.
1 VfL Mennighüfen	13 10 2 1 43:15 32
2 SV Röttinghausen II	12 9 1 2 57: 6 28
3 SC Enger	11 7 0 4 32:22 21
4 Bünder SV	10 6 2 2 36:12 19
5 RW Kirchlengern	13 6 1 6 32:19 19
6 SC Vlotho	13 5 2 6 11:27 17
7 Gohfeld/TuRa Löhne	12 4 1 7 15:35 13
8 SV Oetinghausen	12 2 3 7 19:56 9
9 Bünder SV II	9 2 1 6 7:34 7
10 VfL Holsen	13 1 1 11 13:39 4

C-Junioren, Kreisliga A HF

Kloster-Stift-Dünne – JSG Spenge	6:0
TuS Bruchmühlen – VfL Holsen	1:7
TuRa Löhne/Oberbeck – TV Elverdissen	0:5
RW Kirchlengern – VfL Herford	2:1
VfL Herford – FA Herringh.-Eickum	0:5
TV Elverdissen – RW Kirchlengern	1:4
JSG Spenge – TuRa Löhne/Oberbeck	2:1
VfL Holsen – Kloster-Stift-Dünne	0:4
1 Kirchlengern	13 12 1 0 65: 7 37
2 Kloster-Stift-Dünne	12 8 3 1 56: 8 27
3 Bünder SV	10 7 1 2 35: 7 22
4 FA Herringh.-E.	11 5 4 2 27: 7 19
5 TV Elverdissen	11 6 1 4 26:23 19
6 VfL Herford	13 4 1 8 25:34 13
7 JSG Spenge	11 3 1 7 16:31 10
8 VfL Holsen	12 3 1 8 23:56 10
9 TuS Bruchmühlen	12 2 2 8 10:57 8
10 TuRa Löhne/Oberbeck	13 1 1 11 12:65 4

Das Polster ist gewachsen

FUSSBALL-REGIONALIGA: Sieg verschafft Luft

VON THOMAS VOGELSANG

Röttinghausen. Es hat sicherlich in den letzten Jahren schon spektakulärere Fußballspiele im Hækker Wiehenstadion gegeben als das 3:0 des SV Röttinghausen in der Regionaliga gegen Schlusslicht FC Hennef. Die Bedeutung des Sieges allerdings war groß, denn mit nun 30 Punkten kann der SVR wohl endgültig für ein weiteres Jahr in der vierthöchsten nationalen Liga planen.

„Das war wichtig“, war denn auch einer der ersten Sätze von SVR-Trainer Mario Ermisch nach dem Spiel. Und sein Team schien sich der Bedeutung vor-

Minute war die Messe frühzeitig gelesen. So fiel die Spielanalyse der beiden Trainer auch nur knapp aus. „Viel gibt es nicht zu sagen“, meinte Siegens Marco Bäumer. „Die Geschichte ist schnell erzählt“, drückte es Mario Ermisch aus.

Der völlig verdiente Sieg des SVR stand außer Frage. „Ich würde gerne im nächsten Jahr wieder auf diese schöne Anlage kommen. Vielleicht können wir das noch möglich machen und die Klasse halten“, meinte Bäumer noch. Bei 15 Punkten Rückstand auf das rettende Ufer dürfte der Abstieg der Hennefer neun Spieltage vor Schluss aber kaum noch zu vermeiden sein. Ganz anders stellt sich hingegen die Situation des SVR dar. Der vergrößerte seinen Vorsprung auf den viertletzten Tabellenplatz auf zehn Punkte. Den ersten Abstiegsplatz belegen nun die vor wenigen Wochen noch abgeschlagen scheinenden SF Siegen, die nach einem 3:1-Erfolg gegen den KFC Uerdingen weiter Morgenluft wittern.

Während der Vorletzte VfL Bochum II seine Mannschaft ohnehin nach Saisonende wie bereits berichtet aus der Regionaliga zurückziehen wird, verschärft sich die Lage für den FC Schalke 04 II auf dem drittletzten Rang immer mehr. Bei der 1:2-Heimniederlage gegen Fortuna Düsseldorf II haderten die Verantwortlichen der Königsblauen allerdings heftig mit Schiedsrichter Florian Visse, der gleich drei Schalker vom Platz stellte. In zunächst doppelter Unterzahl geriet Schalke II nach 1:0-Führung mit 1:2 in Rückstand und konnte die Partie dann nicht mehr drehen. „Das ist brutal für die Jungs. Sie haben noch alles versucht. Aber wir hatten es mit einem überheblichen Schiedsrichter, der die Spieler selber beleidigt, zu tun“, machte Schalkes Trainer Jürgen Luginer seinem Ärger über den Referee Luft.



Die Aufgabe ist erfüllt: Freude nach dem Sieg. FOTO: JENNICHES

her auch absolut bewusst gewesen zu sein, denn es ließ vom Anstoß weg keinen Zweifel daran aufkommen, dass es die drei Punkte unbedingt daheim behalten wollte. Dass sich Hennef dann noch durch eine berechnete rote Karte für Marcel Rad-schuweit nach einer Notbremse schon in der sechsten Minute entscheidend selbst schwächte, spielte Röttinghausen zusätzlich in die Karten, und nach den fast zwangsläufig folgenden drei Toren bis zur 30.

Lob für Schломann und Hus

TG WERSTE: 40 neue Mitglieder / Niedermowe lobt konstant hohe Einnahmen

VON WOLFGANG DÖBBER

Bad Oeynhausen. Bärbel White hatte viel zu tun an diesem Abend, denn sie musste auch die Ehrungen für 2014 nachholen. So kam die Vorsitzende der TG Werste bei der Jahreshauptversammlung 2015 nicht aus den Lobesworten raus. Es ging nahtlos über zu den 2015er-Ehrungen. Viele Geschenke lagen in der Luft, wurden überreicht, gelächelte Stimmung und zufriedene Gesichter rundeten den Ehrungs-Abchnitt bei der Versammlung ab (Liste der Geehrten siehe Anhang).

Treue Mitglieder wie Lore Halstenberg, Alfred Gau und Heike Schildan aus den unterschiedlichsten Abteilungen (Eltern-Kind-Turnen, Volkslauf und Leichtathletik) stehen an dieser Stelle stellvertretend für die weiteren Geehrten und die große Tradition der TG Werste. Bärbel White gab anschließend einen Überblick aus den Abteilungen. Heike Schildan, so

berichtete es die TGW-Vorsitzende, hatte sich zum Jahresende 2014 aus der Abteilung Kinderturnen zurückgezogen und die Abteilung an Saskia Saßmannshausen übergeben. Saßmannshausen ist angehende Erzieherin und wird von Jessica Peter, Phillip Hus und Jarina Spanke unterstützt.

Ralf Heine hatte im vergangenen Jahr die Laufabteilung von Ralf Aumann übernommen und setzt dessen Tradition konsequent fort. Aumann steht

der Abteilung aber weiter mit Rat und Tat zur Seite. Bärbel White lobte des weiteren das Engagement von Imke Stühmeier, die nach der Erkrankung von Lore Halstenberg die Eltern-Kind-Abteilung spontan übernahm und bis zur Genesung von Halstenberg weiterführte.

Positiv wurde die Gewinnung von 40 neuen Mitgliedern für die TGW hervorgehoben, obgleich Bärbel White auch auf die Wirkung der Ganz-

tagsschule für die TG Werste hinwies: „Die Kinder und Jugendlichen haben bis 16 Uhr Schule. Bis sie dann zu Hause sind, ist es für viele schon zu spät oder sie können sich nicht mehr motivieren.“ Nach den lehrbenden Worten von Clyde White für die Leichtathletik-Trainer Benedikt Schломann und Sonja Hus („Die Abteilung ist in guten Händen“) ergänzte Kassenwart Stefan Niedermowe, dass die Einnahmen durch die Mitgliederbeiträge konstant hoch seien und die TGW deshalb keine Anpassung vornehmen müsse.

Wohl dem Verein, der so ein großes Angebot hat. Eine neue Kassenprüferin wurde auch gewählt. Christiane Meyer-Therolf heißt die Neue. Das Herbstfest 2015 wird die TG Werste laut Bärbel White am 14. November in den Dorfstuben in Mennighüfen feiern, da es in Bad Oeynhausen und Werste keinen entsprechend großen Saal gäbe, berichtete die Vorsitzende der TG Werste.

Ehrungen bei der TG Werste

♦ Für 2014: Heinz Beeck (30 Jahre Tischtennis), Alfred Gau (40 Jahre Leichtathletik), Ralf Aumann (20 Jahre Volkslauf), Lisa Weber (20 Jahre Frauengymnastik), Marion Seiffert (30 Jahre Frauengymnastik), Angela Kracht (30 Jahre Konditionstraining), Angela Siekmeier (30 Jahre Frauengymnastik), Uwe Hagemeier (30 Jahre Volkslauf) und Lore

Halstenberg (40 Jahre Eltern und Kind).

♦ Für 2015: Friedel Schur (40 Jahre Volkslauf), Andrea Schnitger (40 Jahre keine Sparte), Marianne Käst (30 Jahre Frauengymnastik), Renate Hesse (40 Jahre Frauengymnastik), Christa Kahre (30 Jahre Frauengymnastik) und Heike Schildan (40 Jahre Volkslauf).



Sie sind gut drauf bei der TG Werste: Geschäftsführer Willi Höschen (hintere Reihe von links), Kassenwart Stefan Niedermowe, Friedel Schur, Uwe Hagemeier, Rainer Ahring, der 2. Vorsitzende Sven Knoop, die 1. Vorsitzende Bärbel White; sowie Schriftführerin Waltraud Stärke, Imke Stühmeier, Heike Schildan, Ralf Aumann, Angela Kracht und Lore Halstenberg. FOTO: WOLFGANG DÖBBER